

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 12.12.2019

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 1430/VIII aus der 32. BVV vom 11.04.2019

Sicherheit für Beschäftigte im Ordnungsamt zügig verbessern!

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Bezirksamt wurde angesichts der jüngsten Gewaltvorfälle gegenüber Mitarbeitern des Ordnungsamtes sowie des Veterinäramtes empfohlen, die bestehenden Sicherheitsvorkehrungen und -konzepte auf den Prüfstand zu stellen und kurzfristig der aktuellen Gefährdungslage anzupassen.

Dem Bezirksamt wurde darüber hinaus empfohlen, durch bauliche Veränderungen im Dienstgebäude des Ordnungsamtes für mehr Sicherheit der Mitarbeiter zu sorgen.

Den Empfehlungen wurde gefolgt.

Durch das Bezirksamt wurde ein Katalog von Maßnahmen sowohl baulicher als auch organisatorischer Art erstellt, um die Sicherheit für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes am Standort Premnitzer Str. schnell und nachhaltig zu verbessern. Sofort umgesetzt wurde die Objektbestreifung in Schwerpunktzeiten und Abendstunden durch einen Sicherheitsdienst. Dies hat sich zwischenzeitlich bewährt.

Bewährt hat sich die Konzentration auf nur noch einen durch Pförtnerloge gesicherten Besuchereingang in der Premnitzer Str. 13.

Im Veterinärbereich wurde zur Vergabe von Terminen an Stelle einer festen Sprechstunde übergegangen. Dadurch wird gesichert, dass bei zu erwartenden komplizierten Gesprächen regelmäßig zwei MitarbeiterInnen anwesend sind. Im Außendienst wurde das 4-Augenprinzip ausgebaut.

Zur Verbesserung der Sicherheit in den Diensträumen wird der Einsatz eines elektronisch gestützten Alarmsystems nach dem Vorbild des Gesundheitsamtes an den Arbeitsplätzen geprüft. Bei Krisensituationen wird es dann möglich sein, ggf. MitarbeiterInnen aus Nachbarzimmern zu Hilfe zu rufen.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

N. Zivkovic
Bezirksstadträtin für Wirtschaft,
Straßen und Grünflächen